

Die Volkshochschule Klappholtal

Klappholtal, die Akademie am Meer, liegt zwischen den Nordseebädern Kampen und List am Rand des Nordsylter Naturschutzgebietes, unmittelbar hinter dem Weststrand der Insel und inmitten der einmaligen Dünenlandschaft. Die Volkshochschule Klappholtal ist eine Stätte der Jugend- und Erwachsenenbildung. Sie ist eine der ältesten Volkshochschulen in Schleswig-Holstein (bereits 1919 gegründet). Träger der Institution ist der gemeinnützige Verein „Nordseeheim Klappholtal e.V.“.

Anreise

Etwa vier Kilometer nördlich von Kampen zweigt von der Landstraße der Privatweg nach Klappholtal ab. Die Akademie am Meer ist auch mit Bus (Linie 1) oder Taxi von Westerland aus zu erreichen. Nicht alle Busse fahren direkt dorthin, einige nur bis zur Haltestelle Vogelkoje (Abzweigung Klappholtal). Von dort sind es 800 m zu Fuß nach Klappholtal. Für Personenwagen steht ein Parkplatz zur Verfügung.

Unterkünfte und Mahlzeiten

Die Gäste wohnen in einfachen, aber behaglich eingerichteten Einzel-, Doppel- oder Mehrbetthäusern. Die Häuser liegen verstreut im akademieeigenen Dünengebiet, das 7,5 ha umfasst. An der Rezeption im Verwaltungsgebäude liegen die Zimmerschlüssel für Sie bereit. Am Abreisetag räumen Sie bitte die Zimmer bis 10.00 Uhr. Soweit nicht im Programm anders vermerkt, steht das Frühstück von 7.30 Uhr bis 10.00 Uhr, das Mittagessen von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr, das Abendessen von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr im Haus Uthland bereit.

Teilnahme

Die Gebühr für die Teilnahme an dem Seminar beträgt 170,- Euro. Hinzukommen Kosten für Unterkunft und Verpflegung von 57,- Euro pro Tag. Der Zuschlag für ein Einzelzimmer beträgt 9,- Euro pro Übernachtung. Hinzukommen 1,00 € Kurtaxe pro Tag. Die Seminarteilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung der Teilnehmer. Bitte melden Sie sich umgehend an.

Akademie am Meer

Volkshochschule Klappholtal

25992 List/Sylt

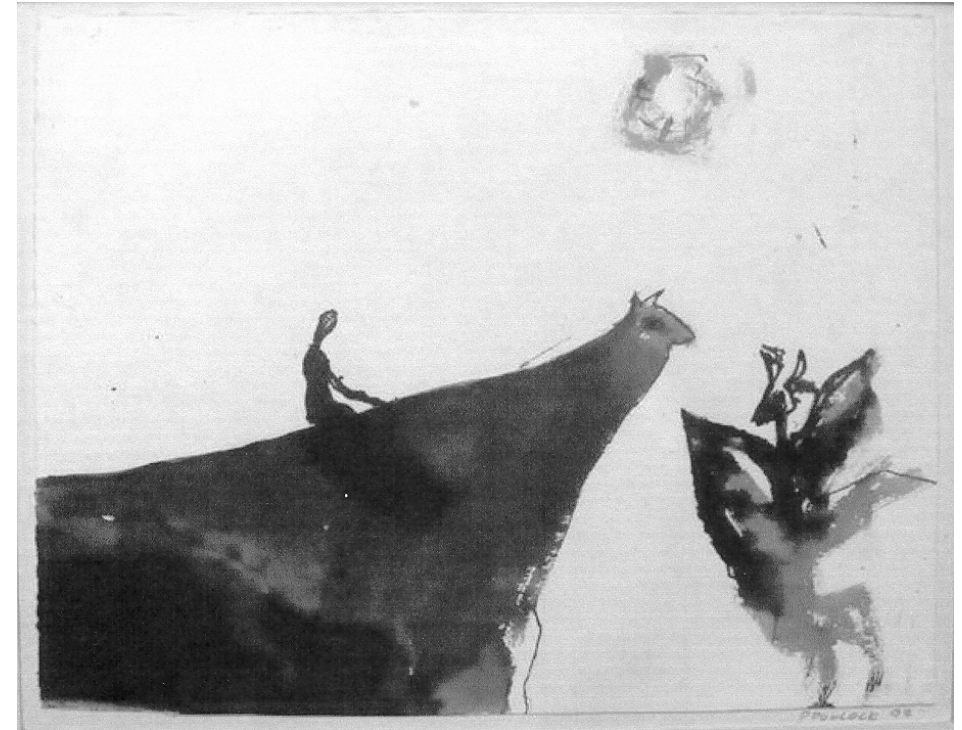
Telefon: (04651) 955 0

Telefax: (04651) 955 55

e-mail: info@akademie-am-meer.de

www.akademie-am-meer.de

Akademie am Meer Volkshochschule Klappholtal auf Sylt



Experimentelles Malen in der Landschaft und im Atelier

Für Anfänger und Fortgeschrittene.

Leitung: Paul Pollock, Freiburg

30. Oktober bis 6. November 2010

Experimentelles Malen in der Landschaft und im Atelier

Experimentelles Malen in der Landschaft . "Und wie viel glücklicher würde die Menschheit sein, wenn die Arbeit, anstatt ein Mittel, das Dasein zu fristen, sein innerster Zweck wäre. Diese wunderbare Veränderung könnte nur eintreten , wenn alle Menschen das Beispiel der Künstler befolgten oder besser, wenn sie sich selbst in Künstler verwandelten .."(Rodin).

Wir wollen in der zu Verfügung stehenden Zeit uns intensiv und malerisch, experimentierend mit Fragen auseinandersetzen wie z.B: ist nachhaltige Kreativität lernbar? Was ist "Landschaft "? Was sind die malerischen Mitteln? Kann ich sie sinnvoll und einsichtig einsetzen?

Paul Pollock
Leitung und Vorbereitung

Hartmut Schiller
Akademieleiter

Titelbild: MYTHOLOGICAL LANDSCAPE
von Paul Pollock

Paul Pollock geboren am 11.09. 1949, in Narooma, N.S.W./Australia, Umsiedlung nach Europa 1972, 1968 Studium an der Sydney University in Kunstgeschichte, Philosophie, Psychologie, Geographie. 1968-1970 Intensive künstlerische Begleitung durch die Maler: Bob Finlayson und Ron Lambert. 1974-1978 Malstudium an der Malschule des Goetheanum, Dornach/Schweiz bei Beppe Assenza. 1981 Begründung und Leitung der Malschule Freiburg. 1988 Kunstseminare in Israel. Seit 1995 Epochaler Kunstunterricht und Unterricht in Kunstgeschichte an mehreren Waldorfschulen im Raum Freiburg. 1995 Lehrauftrag für "Farbe und Raum", Fachhochschule Hamburg, Fachbereich Architektur. 2000/2003 Lehrauftrag für Malerei an der Alanus Hochschule, Bonn. Seit 2004 Lehrauftrag (Zeichnen) an der Edith-Maryon-Kunstschule in Munzingen/Freiburg.

Programm

Sonnabend, 30. Oktober 2010

15.00 Uhr Anreise und Zimmervergabe im Volkshochschulbüro
18.30 Uhr Abendessen
19.30 Uhr Begrüßung und Einführung v. Paul Pollock
anschl. Beginn der praktischen Arbeit

Während der weiteren Seminartage sind folgende Arbeitszeiten geplant:

Sonntag bis Donnerstag, 31. Oktober bis 4. November 2010

09.00 Uhr Frühstück
10.00 Uhr Arbeiten in der der Landschaft und im Atelier
13.15 Uhr Mittagessen
16.00 Uhr Arbeiten in der der Landschaft und im Atelier
18.30 Uhr Abendessen
20.00 Uhr Fortsetzen der Arbeiten

Freitag, 5. November 2010

09.00 Uhr Frühstück
10.00 Uhr Abschluss der Arbeiten
13.15 Uhr Mittagessen
16.00 Uhr Einrichtung der Kursausstellung
18.30 Uhr Ausstellung und Atelierfest

Sonnabend, 6. November 2010

09.00 Uhr Frühstück, anschließend Abreise